



Abb. 6. Grüner „Tapetenstoff mit Gold“. Etwas über $\frac{1}{3}$ der wirklichen Größe.
Von Christoph Andre in Wiener-Neustadt, 1820 (Österr. Museum)

* Savary berichtet uns später darüber; siehe Seite 336, Anmerkung **.

immerhin dürfen wir nie vergessen, daß die Anfänge der später so bedeutenden Band-, Taft- und Dünntüchelerzeugung in die Zeit dieses Fürsten zurückreichen. Und schon damals war die Gegend des heutigen Neubaus der Hauptsitz dieser Gewerbe. Eine Ursache, warum sich die Industrie gerade hier ansiedelte, lag wohl darin, daß sich dieser „Grund“, der größtenteils dem Schottenstifte zugehörte, besonderer Rechte erfreute.*

Unter Maria Theresia hebt dann in so vielem eine neue Zeit an, obgleich die Kriege gerade zu Beginn ihrer Regierung gar manche treffliche Absicht vereitelten. Immerhin zeigt sich ihre landesväterliche Fürsorge bereits in dem Patente vom 12. September 1749 in reichem Maße. Mit dieser wichtigen Verordnung beginnen auch schon die Verbote der Einfuhr gewisser Waren,